

CDU Fraktion

Ortsbeirat
Mainz-Hartenberg/Münchfeld

Frau Ortsvorsteherin Christin Sauer
Ortsverwaltung Hartenberg/Münchfeld

Mainz, den 18.10.2024

Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion zur Ortsbeiratssitzung am 12.11.2024

Zum Sachstand der Sanierungsmaßnahmen am **Denkmal Fort Hauptstein**:

Bei einer Begehung am 18.10.2024 mit den Vereinsvorsitzenden der MRG, Lothar Both, wurden diverse negative Auswirkungen, die durch die stockende Abwicklung der 2021 begonnenen Sanierungsmaßnahmen am Fort Hauptstein aufgetreten sind, sichtbar.

Die MRG nutzt Teile der historischen Festungsanlagen des Fort Hauptsteins seit über 30 Jahren. Vor Beginn der o.g. Maßnahmen, gab es keine Probleme in den genutzten Räumen mit eindringender Feuchtigkeit.

Im Rahmen der durch die GWM eingeleiteten Sanierungsmaßnahmen wurden, die massiven Erdauflagen der Dächer sowie meterdicken Erdwälle an den Außenwänden des Festungsbauwerkes größtenteils entfernt.

Durch diese Maßnahmen - insbesondere im Bereich der Abdeckungen der Dächer - sind Undichtigkeiten entstanden, die dazu geführt haben, dass Niederschlagswasser in die Natursteinwände eindringt. Die Feuchtigkeit im Mauerwerk ist so massiv, dass mit bloßen Augen dunkle Verfärbungen der in rotem Sandstein erbauten Außenwände erkennbar sind.

In bestimmten Bereichen im Inneren der genutzten Räume sind ebenfalls dunkle Verfärbungen erkennbar, außerdem sind auch großflächige Ausblühungen am Mauerwerk sichtbar und an einigen Stellen beginnt das Mauerwerk bereits oberflächlich zu zerbröseln.

Die maßnahmenführende GWM wurde seitens des Vereinsvorstandes der MRG, mehrfach informiert über die im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen aufgetretenen Probleme.

Es fanden diverse Begehungen mit Vertretern und Fachleuten der GWM statt. Die einzige greifbare Maßnahme ist bisher, dass die GWM dem Verein vor ca. 6 Monaten professionelle Entfeuchter zur Verfügung gestellt hat. Diese sind seither kontinuierlich im Betrieb und verursachen dem Verein erhebliche Kosten durch den Energieverbrauch.

Die angefangenen Sanierungsmaßnahmen am Fort Hauptstein stocken seit fünf Monaten, Teile des Dachs liegen nach wie vor frei. Es ist nicht erkennbar wie und wann die Maßnahmen zu Ende geführt werden und die Probleme fach- und sachgerecht

CDU Fraktion

Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld

behoben werden, um den Bestand und die Nutzbarkeit dieses Denkmals nicht zu gefährden.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Welche Gründe lagen vor, die 2021 zu den beschriebenen erheblichen Baumaßnahmen geführt haben (Entfernung der Dachbegrünung, Baumfällung von Bestandsbaum, großangelegte Abtragungen von Erdauflagen?)
2. Welcher Zeitplan lag den eingeleiteten Sanierungsmaßnahmen am Fort Hauptstein zu Grunde?
3. Gibt es im Rahmen dieser Sanierungsmaßnahme am Fort Hauptstein verschiedene Bauabschnitte?
4. Welche Gründe liegen vor, die zur faktischen Einstellung von Bauaktivitäten seit fünf Monaten geführt haben
5. Wurden im Vorfeld der Baumaßnahmen seitens der beteiligten Fachbehörden Sicherungsmaßnahmen / Gegenmaßnahmen zur Verhinderung von Folgeschäden – wie beispielsweise erwartbarem Niederschlagswassereintrag - geplant?
6. Welche Sofortmaßnahmen wollen die beteiligten Fachbehörden ergreifen, um eine fortwährende Verschlechterung der Bausubstanz des Bauwerks durch weiteren Niederschlagswassereintrag zu unterbinden?
7. Gibt es konkrete Planungen und belastbare Zeitpläne für die Umgestaltung/ Neuerstellung der Sanitäreinrichtungen und Zugangswege für den Gebäudeteil, im Bereich der westlichen Seite sog. Johann-Maria-Kertell-Platz, den die MRG nutzt?
8. Gibt es konkrete Planungen und belastbare Zeitpläne für den Rückbau der bisherigen Sanitäreinrichtungen der MRG (Anbau)
9. Gibt es konkrete Planungen zur Abtragung von Erdreich zur Wiederherstellung des Erdniveaus gemäß historischem Befund, die die Baumfällung erforderlich machten im Bereich der östlichen Seite des Fort Hauptsteins die Richtung Taubertsbergbad ausgerichtet ist? Gibt es darüber hinaus Pläne, die hier vermutete historische Treppenanlage freizulegen?
10. Sind die erforderlichen Haushaltsmittel für diese Gesamtmaßnahme sichergestellt?
11. Gibt es belastbare Zeitpläne:
 - Wann Sofortmaßnahmen zur Absicherung des Bauwerkes gegen Niederschlagswassereintrag ergriffen werden?
 - Wann (falls dies erforderlich ist) weitere Planungen seitens der beteiligten Fachämter erstellt und beantragt werden?

Für die CDU Hartenberg/Münchfeld

Jutta Lukas

CDU Fraktion

Ortsbeirat

Mainz-Hartenberg/Münchfeld

